

Erläuterung zum Einverständnisbogen

zur Bildungsfahrt zum Wannseeforum von 15.11 – 17.11.2024

Der Erläuterungsbogen soll Ihnen helfen, den Anmeldebogen korrekt auszufüllen und zu verstehen.

GEMISCHTGESCHLECHTLICHE UNTERBRINGUNG IM RAHMEN VON KOEDUKATION

Mädchen* und Jungen* einer Altersklasse können bei uns in gemeinsamen oder getrennten Zimmern untergebracht werden. Die gemischtgeschlechtliche Option ist immer freiwillig und nur möglich mit dem schriftlichen Einverständnis der*des Personensorgeberechtigten.

Bei der gemischtgeschlechtlichen Unterbringung achten wir auf folgende Standards:

- Die Personensorgeberechtigten der Teilnehmenden sowie die Teilnehmenden selbst sind mit der gemeinsamen Unterbringung einverstanden.
- Die Sanitäranlagen sind jeweils für Mädchen* und Jungen* getrennt vorhanden.
- Mädchen* und Jungen* erhalten genügend Raum, sich ohne Angehörige des anderen Geschlechts umziehen zu können. (Bei uns nutzen Fachkräfte niemals die Duschen zeitgleich mit den Teilnehmenden.)
- Wir respektieren die individuellen Grenzen aller Menschen bei unseren Projekten. Wir achten auf das Wohlbefinden jeder*s einzelnen Teilnehmenden und respektieren seine oder ihre Gefühle und Wünsche.

Für uns ist die gemischtgeschlechtliche Unterbringung Teil der gemeinsamen Erziehung von Jungen* und Mädchen*, Koedukation genannt. Generell führen wir unsere Angebote so durch, dass möglichst alle Teilnehmenden, unabhängig von ihrem sozialen oder biologischen Geschlecht, Zugang dazu haben. Koedukation bedeutet für uns, dass wir alle gemeinsam den Alltag gestalten, so sind bei uns Mädchen* und Jungen* den ganzen Tag zusammen und nehmen gemeinsam an allen Aktivitäten teil.

3ER-REGELUNG

Mit Ihrer Zustimmung erlauben Sie dem*der Teilnehmenden, sich in einer Gruppe von mindestens drei Teilnehmenden außerhalb des Geländes der Unterkunft, ohne Begleitung eines Teammitglieds, bewegen zu dürfen. Diese „3er-Regelung“ erfolgt nur nach Absprachen mit den betreuenden Fachkräften, wobei Kontaktmöglichkeiten, Treffpunkte, Routen und Rückkehrzeiten vorab festgelegt werden.

ANGABEN ZUR VERSICHERUNG

Bitte geben Sie hier Ihre Versicherungsdaten an. Die Angaben zur Krankenversicherung benötigen wir im Falle einer ärztlichen Untersuchung während der Fahrt. Ohne gültige Krankenversicherung kann nicht an unseren Angeboten teilgenommen werden.

ANGABEN ZUR GESUNDHEIT

Bei vielen unserer Angebote können Teilnehmenden, die körperlich und/oder geistig beeinträchtigt sind, mitfahren. Wir möchten möglichst frühzeitig mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um zu klären, ob wir und die Unterkunft eine gute Versorgung der Teilnehmenden ermöglichen können. Generell sind wir bemüht, alle Teilnehmenden mitzunehmen, sofern dies realisierbar ist.

EINWILLIGUNG IN ÄRZTLICHE BEHANDLUNGEN IM NOTFALL

Generell informieren wir Sie so zeitnah wie möglich zu allen Vorfällen, die die Gesundheit des*der Teilnehmenden betrifft. Es ist jedoch möglich, dass wir Sie nicht sofort erreichen. Deswegen haben Sie hier die Möglichkeit anzugeben, wie sich unsere Fachkräfte in diesem Fall verhalten sollen. Wir empfehlen aus Dringlichkeitsgründen,

die ärztlich verschriebene Medikamenteneinnahme Ihrem Kind zu gestatten. Sollten Sie dem nicht zustimmen, kann Ihr Kind erst Medikamente einnehmen, wenn wir dies vorher mit Ihnen besprochen haben.

Ähnlich verhält es sich mit möglichen Notfall-Operationen. Sie können hier Ihr Einverständnis geben, dass Notfall-Operationen, die dringlich sind, um Langzeitschäden bei Ihrem Kind zu vermeiden, durchzuführen sind. Sollten Sie dem nicht zustimmen, kann Ihr Kind erst operiert werden, wenn wir dies vorher mit Ihnen besprochen haben. Ausnahmen davon bilden lebensrettende Maßnahmen.

ANGABEN ZUR HEIMREISE

Bei der Heimreise nach Veranstaltungsende können Sie entscheiden, ob der*die Teilnehmende mit den ÖPNV oder per Taxi auf eigene Kosten selbstständig nach Hause fahren darf. Bei der letzten Option erlauben Sie einer anderen Person als den Personensorgeberechtigten die Abholung des*der Teilnehmenden. Wenn Sie hier überall "nein" angeben, bedeutet dies, dass Sie als personensorgeberechtigte Person den*die Teilnehmende abholen. Zwei Stunden nach Ankunft in Berlin endet unsere Aufsichtspflicht offiziell.